

Die *ad hoc-AG BKF*

Berufskraftfahrer – Fit fürs 21. Jahrhundert?

Workshop zur Berufskraftfahreraus- und -weiterbildung

Dr. Bernhard F. Reiter

Berlin, 15. April 2013

Wie alles begann...

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Abstimmung mit dem Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung/Fr. RDin Ulrike Buhke (Referat LA21) hatten wir Sie am 11. Juli 2012 angemailt. Anlass und Ziel sind:

- die Einrichtung einer Arbeitsgruppe: die *Ad hoc-AG BKF*;
- die Vorbereitung sowie Durchführung eines Tagungszyklus zum Thema Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz/Berufskraftfahrer-Qualifikations-Verordnung: zeitlich befristet und auf einige Sitzungen beschränkt;
- interdisziplinärer/interinstitutioneller Fachaustausch über den aktuellen Stand der Dinge: *Berufskraftfahrer – Ausbildung, Prüfung, Fortbildung*.

An dieser Stelle möchte ich Ihnen allen für Ihr großes Interesse an diesem Thema ebenso wie für Ihre schnellen Rückmeldungen herzlich danken. Die Resonanz lässt darauf schließen, dass Gesprächsbedarf besteht.

Nach Auswertung aller Rückmeldungen durch das BMVBS wurde folgender Termin gewählt:

Freitag, 14. September 2012 / 10:00 – 16:00 Uhr

Zur 1. *ad hoc-AG-Sitzung BKF* treffen wir uns bei der

TÜV NORD Akademie
- Geschäftsstelle Berlin-Brandenburg -
Zimmerstraße 23*
10969 Berlin-Kreuzberg

Die Tagungsordnung wird Ihnen rechtzeitig zugesandt. Nachfolgende *Ad hoc-AG BKF*-Sitzungstermine sowie Tagungsorte/-lokationen werden im Verlauf dieser Auftaktveranstaltung abgestimmt. Für heute verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen / Yours sincerely / Meilleures salutations / Distinti saluti / Saludos cordiales / Z poważaniem / Met vriendelijke groeten

Dr. Bernhard F. Reiter
Managing Director
T: +49 30 25 74 16 70
F: +49 30 25 74 16 71
reiter@moving-roadsafety.com

MOVING
International Road Safety Association e.V.
Friedrichstrasse 40*
10969 Berlin, Germany
www.moving-roadsafety.com

Anlass und Ziel

- **Einrichtung einer Arbeitsgruppe:** die *ad hoc-AG BKF*;
- Vorbereitung sowie Durchführung eines Tagungszyklus zum
- Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz/ Berufskraftfahrer-Qualifikations-Verordnung:
- **zeitlich befristet und auf einige Sitzungen beschränkt;**
- **interdisziplinärer/interinstitutioneller Fachaustausch über den aktuellen Stand der Dinge:**
- ***Berufskraftfahrer – Ausbildung, Prüfung, Fortbildung.***

**BMVBS
Referat LA 21**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich, dass wir uns auf Initiative des Verkehrsverlage-Verbandes MOVING am 14. September d. J. in Berlin treffen werden. Bei dieser Gelegenheit haben wir gemeinsam die Chance, den Sachstand der Dinge und mögliche Probleme bei der praktischen Handhabung des Berufskraftfahrerrechts (Ausbildung, Prüfung, Weiterbildung) zu besprechen, die im Rahmen von Gesetzes- oder Verordnungsänderungen gegebenenfalls einer Lösung zugeführt werden können.

Da es im Vorfeld der Veranstaltung zu zahlreichen Nachfragen gekommen ist, möchte ich noch einmal auf das Ziel dieser ad hoc-AG BKF eingehen:

Der Vollzug des Berufskraftfahrerqualifikationsrechts liegt in der alleinigen Kompetenz der Länder.

Um eine bundeseinheitliche Auslegung dieses Rechtes zu erleichtern, findet regelmäßig (mindestens einmal jährlich) ein Bund-Länder-Arbeitskreis unter Leitung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung statt. Der nächste Arbeitskreis wird im November 2012 tagen.

Auf Initiative von Herrn Dr. Reiter/MOVING ist die Idee entstanden, in einem über die Länder und den Bund hinausgehenden Teilnehmerkreis Defizite anzusprechen, die beim Vollzug des Berufskraftfahrerqualifikationsrechts aufgefallen sind. Die entsprechenden Anregungen für das Gesetzes- bzw. Verordnungsverfahren, welches im Aufgabenbereich des Bundesministeriums für Verkehr liegt, sollen festgehalten und dem Arbeitskreis als Empfehlung zur Verfügung gestellt werden.

Sollten Sie Anregungen oder Empfehlungen für das Regelungsverfahren haben oder andere Themen besprechen wollen, deren Ergebnisse dem Bund-Länder-Arbeitskreis vorgelegt werden können, bitte ich, das beigefügte Muster auszufüllen und an den Verband MOVING zurückzuschicken. Dieser wird dann für den Teilnehmerkreis die Tagesordnung erstellen. Durch die Protokollführung vor Ort ist dann lediglich noch die Erörterung sowie das Erörterungsergebnis einzufügen.

Mit freundlichem Gruß aus Bonn,
Im Auftrag
Ulrike Buhrke

Ulrike Buhrke
Referat LA 21
Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung
Robert-Schuman-Platz 1
53175 Bonn
Tel.: 0228-300-4312
Fax: 0228-300-4099
e-mail: Ref-LA21@bmvbs.bund.de

- Ich freue mich, dass wir uns auf Initiative des Verkehrsverlage-Verbandes MOVING am 14. September d. J. in Berlin treffen werden. Bei dieser Gelegenheit **haben wir gemeinsam die Chance, den Sachstand der Dinge und mögliche Probleme bei der praktischen Handhabung des Berufskraftfahrerrechts (Ausbildung, Prüfung, Weiterbildung) zu besprechen**, die im Rahmen von Gesetzes- oder Verordnungsänderungen gegebenenfalls einer Lösung zugeführt werden können.
- **Der Vollzug des Berufskraftfahrerqualifikationsrechts liegt in der alleinigen Kompetenz der Länder.**

- Um eine bundeseinheitliche Auslegung dieses Rechtes zu erleichtern, findet regelmäßig (mindestens einmal jährlich) ein Bund-Länder-Arbeitskreis unter Leitung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung statt. Der nächste Arbeitskreis wird im November 2012 tagen.
- Auf Initiative von Herrn Dr. Reiter/MOVING ist die **Idee** entstanden, **in einem über die Länder und den Bund hinausgehenden Teilnehmerkreis Defizite anzusprechen, die beim Vollzug des Berufskraftfahrerqualifikationsrechts aufgefallen sind.**

- **Die entsprechenden Anregungen** für das Gesetzes- bzw. Verordnungsverfahren, welches im Aufgabenbereich des Bundesministeriums für Verkehr liegt, **sollen festgehalten und dem Arbeitskreis als Empfehlung zur Verfügung gestellt werden.**
- Sollten Sie Anregungen oder Empfehlungen für das Regelungsverfahren haben oder andere Themen besprechen wollen, deren Ergebnisse dem Bund-Länder-Arbeitskreis vorgelegt werden können, bitte ich, das beigefügte Muster auszufüllen und an den Verband MOVING zurückzuschicken...

1. *ad hoc*-AG BKF-Sitzung am 14.09.2012 (Berlin) ✓

In enger Abstimmung mit dem BMVBS (Referat LA21) hat MOVING im Herbst 2012 einen Sitzungszyklus zum Thema Berufskraftfahrer (BKF) ins Leben gerufen. Mitgliedern von Vereinen und Verbänden wird damit ermöglicht, sich mit Vertretern von BMVBS, Bundesländern sowie DIHK/IHKs über den Stand, mögliche Problemstellen und Optimierungspotenziale im Bereich Berufskraftfahrer auszutauschen. Zur 1. Sitzung in Berlin kamen 40 Teilnehmer.





1. ad hoc-AG-Sitzung BKF

am 14. September 2012 um 10:00 Uhr beim TÜV NORD Akademie in Berlin

Gespräch zum aktuellen Stand und über mögliche Probleme bei der praktischen Handhabung des Berufskraftfahrerrechts (Ausbildung, Prüfung, Weiterbildung) unter der Teilnahme des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) und Vertretern aus Bundesländern, Behörden, Interessensverbänden und Einzelunternehmen aus der freien Wirtschaft

Tagesordnung

- TOP 1 **Begrüßung, Einführung (Fr. Buhrke, Hr. Reiter)**
 - TOP 1.1 Allgemeines, Organisatorisches, Geschäftliches (Fr. Buhrke, Hr. Reiter)
 - TOP 1.2 Nächste/r Sitzungstermin/e (1-/2-tägig)
 - TOP 1.3 Nächste/r Sitzungslokation/en
- TOP 2 **Annahme der Tagesordnung**
- TOP 3 **Annahme des Ergebnisvermerks der vorherigen Sitzung (entfällt)**
- TOP 4 **Vorstellungsrunde**
 - TOP 4.1 Berufliches/Persönliches (alle)
 - TOP 4.2 ‚Kummerkasten‘ (Umfrage): bisherige Rückläufe (Fr. Buhrke)
 - TOP 4.3 Persönliche berufliche Erfahrungen mit BKF und Erwartungen an diese ad hoc-AG BKF (alle)
- TOP 5 **Einführungsreferate**
 - TOP 5.1 Referat (Hr. Schneider)
Die BKF-Historie deutschland- und europaweit: Grund-/Ausbildung und Weiterbildung
 - TOP 5.2 Referat (Hr. Labitzke)
Überwachung der Ausbildungsstätten der Länder
- TOP 6 **BKF-Themen: Sammlung, Sortierung, Schwerpunkte (alle)**
- TOP 7 **Bereitschaft zur Übernahme von Aufgaben: Referate, AG-Gründung (alle)**
- TOP 8 **Sonstiges**
- TOP 9 **Zusammenfassung des weiteren Procedere**

TOP 5 **Einführungsreferate**

TOP 5.1 **Referat (Hr. Schneider)**

*Die BKF-Historie deutschland- und europaweit:
Grund-/Ausbildung und Weiterbildung*

TOP 5.2 **Referat (Hr. Labitzke)**

Überwachung der Ausbildungsstätten der Länder

BKrFQ-Historie

Rechtsrahmen und Umsetzung bei den IHKs



„Verbesserung der
Straßenverkehrssicherheit
und der Sicherheit des
Fahrers“

„Ziel ist Qualitätssicherung für
Aufnahme und Ausübung des
Berufs“

EU

Berufskraftfahrer-Richtlinie – 2003/59/EG
vom 15. Juli 2003

Bund

Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz – BKrFQG
vom 14. August 2006; vollst. in Kraft getreten: 1. Oktober 2006

Berufskraftfahrer-Qualifikationsverordnung – BKrFQV
vom 22. August 2006; vollst. in Kraft getreten: 1. Oktober 2006

Länder

**Zuständigkeitsverordnungen der
Länder**

**Anwendungshinweise
der Länder**

**IHK-Satzungen
auf Basis DIHK-Mustersatzung**

IHKs

**Gemeinsame Richtlinien zur
Prüfungsdurchführung**

TOP 5 Einführungsreferate

TOP 5.1 Referat (Hr. Schneider)

***Die BKF-Historie deutschland- und europaweit:
Grund-/Ausbildung und Weiterbildung***

TOP 5.2 Referat (Hr. Labitzke)

Überwachung der Ausbildungsstätten der Länder

ad hoc - BKF
14.09.2012 in Berlin

 **LBV**
Landesamt für Bauen
und Verkehr

**Überwachung von Ausbildungsstätten nach dem
Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz
und
ein Anstoß zur Änderung von BKrFQG und BKrFQV**



2. *ad hoc*-AG BKF-Sitzung am 17.01.2013 (Köln) ✓

In enger Abstimmung mit dem BMVBS (Referat LA21) hatte MOVING im Herbst 2012 einen Sitzungszyklus zum Thema Berufskraftfahrer (BKF) ins Leben gerufen. Mitgliedern von Vereinen und Verbänden wird damit ermöglicht, sich mit Vertretern von BMVBS, Bundesländern sowie DIHK/IHKs über den Stand, mögliche Problemstellen und Optimierungspotenziale im Bereich Berufskraftfahrer auszutauschen.





2. ad hoc-AG-Sitzung BKF

am 17. Januar 2013 um 10:00 Uhr, TÜV Rheinland Akademie in Köln

Gespräch zum aktuellen Stand und über mögliche Probleme bei der praktischen Handhabung des Berufskraftfahrerrechts (Ausbildung, Prüfung, Weiterbildung) unter der Teilnahme des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) und Vertretern aus Bundesländern, Behörden, Interessensverbänden und Einzelunternehmen aus der freien Wirtschaft

Tagesordnung

- TOP 1 **Begrüßung, Einführung**
 - TOP 1.1 Allgemeines, Organisatorisches, Geschäftliches (Fr. Buhrke, Hr. Reiter)
 - TOP 1.2 Nächster Sitzungstermin
 - TOP 1.3 Nächste Sitzungslokation

- TOP 2 **Annahme der Tagesordnung**

- TOP 3 **Annahme des Ergebnisvermerks der 1. Sitzung der ad hoc-AG BKF**

- TOP 4 **Berichte von/aus anderen Veranstaltungen/Regionen oder Staaten**
 - TOP 4.1 BLAK BKF, Regensburg (November 2012): Fr. Buhrke
 - TOP 4.2 CAP-Kongress/Spain.-dt. BKF-Workshop, Barcelona (21.11.2012): Hr. Podstatzky
 - TOP 4.3 Schlusskonferenz ProfDRV, Bonn (13./14.12.2012): Hr. Littig

- TOP 5 **Referate**
 - TOP 5.1 *BKF in Österreich – Prozessabläufe, neueste Entwicklungen:*
Hr. Pötscher
 - TOP 5.2 *Erwachsenenbildung und ihre Qualitätssicherung – Anspruch und Wirklichkeit:*
Hr. Weber-Wernz
 - TOP 5.3 *Blended Learning in der Aus- und Weiterbildung:*
Hr. Littig
 - TOP 5.4 *Aktuelle Situation bei den Führerscheinstellen und Überwachung der Ausbildungsstätten:*
Hr. Hofstätter

- TOP 6 **Arbeitsgruppen-Ergebnisse**
 - TOP 6.0 Die ad hoc-AGs BKF – Übersicht: Hr. Reiter
 - TOP 6.1 AG Qualität: Hr. Weber-Wernz/Hr. Vennefrohne
 - TOP 6.2 AG Statistik: Hr. Olligschläger/Hr. Uflacker
 - TOP 6.3 AG Anmeldeverfahren und Kontrolle: N. N.
 - TOP 6.4 AG FAQ/Frage-Antwort-Katalog: Fr. Buhrke

- TOP 7 **Aufgaben und Initiativen für die 3. ad hoc-AG-Sitzung**

- TOP 8 **Sonstiges**
 - TOP 8.1 Nationaler ProfDRV-Workshop (März 2013, Berlin)

- TOP 9 **Zusammenfassung des weiteren Procedere**

TOP 4 **Berichte von/aus anderen Veranstaltungen/Regionen/Staaten**

TOP 4.1 ***BLAK BKF*** – Regensburg, im November 2012
(Fr. Buhrke)

TOP 4.2 ***CAP-Kongress/Span.-dt. BKF-Workshop*** –
Barcelona, am 21.11.22012 (Hr. Podstatzky)

TOP 4.3 ***Schlusskonferenz ProfDRV*** –
Bonn, am 13./14.12.2012 (Hr. Littig)

Deutscher Bundestag

17. Wahlperiode

Drucksache 17/12006

03. 01. 2013

Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Stephan Kühn, Dr. Anton Hofreiter, Dr. Valerie Wilms,
Harald Ebner, Bettina Herlitzius, Markus Tressel, Daniela Wagner und der Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Qualifikation des Fahrpersonals nach dem Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz

Das Gesetz über die Grundqualifikation und Weiterbildung der Fahrer bestimmter Kraftfahrzeuge für den Güterkraft- oder Personenverkehr (Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz – BKrFQG) hat zum Ziel, die Sicherheit im Straßenverkehr zu erhöhen und den Umweltschutz durch zusätzliche Qualifizierungen zu verbessern. Das BKrFQG aus dem Jahr 2006 ist durch euro-

Fassung*

**...und wir freuen uns sehr,
dass einer der seinerzeit
„Kleine(n) Anfrage(nden)“
Autoren heute zu Gast ist:**

Herr Stephan Kühn !

**Natürlich freuen wir uns ebenso
über die Teilnahme und Unter-
stützung seitens der geschätzten
Kollegin Bundestagsabgeordneten**

Frau **Kirsten Lühmann !**

TOP 4 Berichte von/aus anderen Veranstaltungen/Regionen/Staaten

**TOP 4.1 *BLAK BKF* – Regensburg, im November 2012
(Fr. Buhrke)**

**TOP 4.2 *CAP-Kongress*/Span.-dt. BKF-Workshop –
Barcelona, am 21.11.22012 (Hr. Podstatzky)**

**TOP 4.3 *Schlusskonferenz ProfDRV* –
Bonn, am 13./14.12.2012 (Hr. Littig)**

CAP Kongress Barcelona

 Springer Fachmedien

1. Einführung
2. Begrüßung
3. Sektionen und Inhalte
4. Zusammenfassung



TOP 4 Berichte von/aus anderen Veranstaltungen/Regionen/Staaten

**TOP 4.1 *BLAK BKF* – Regensburg, im November 2012
(Fr. Buhrke)**

**TOP 4.2 *CAP-Kongress*/Span.-dt. BKF-Workshop –
Barcelona, am 21.11.22012 (Hr. Podstatzky)**

**TOP 4.3 *Schlusskonferenz ProfDRV* –
Bonn, am 13./14.12.2012 (Hr. Littig)**

Bericht von der ProfDRV Schlusskonferenz
Dr. Peter Littig, DEKRA Akademie GmbH



ProfDRV : Professional driving – more than just driving!



Projektpartnerschaft

16 Partner aus 11 Ländern

Projektpartner aus Europa:

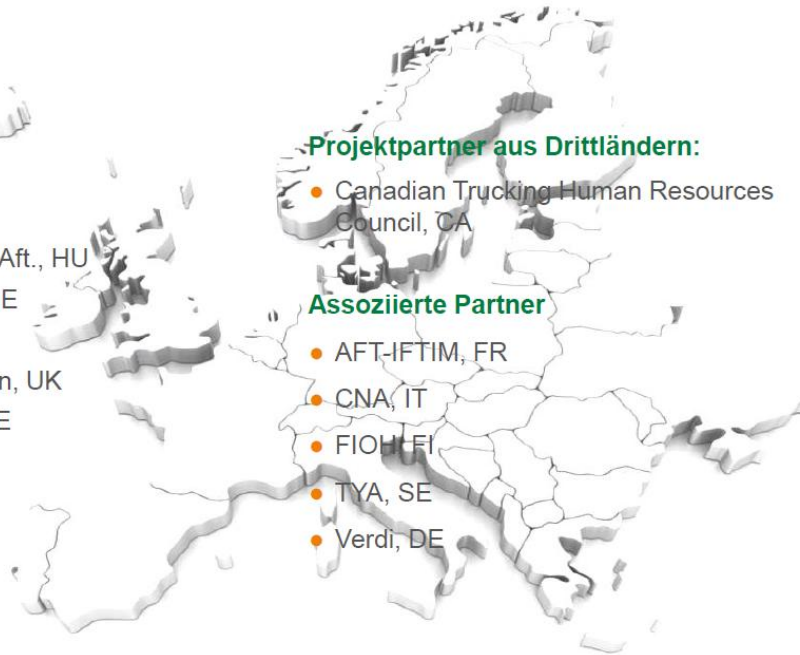
- 3s research laboratory, AT
- ASIMAG, ES
- DEKRA Albasafe Akademie Aft., HU
- DEKRA Akademie GmbH, DE
- ETM, DE
- Freight Transport Association, UK
- Universität Bremen (ITB), DE
- Tk Formazione Srl, IT
- Universität Erfurt, DE
- VTL, NL

Projektpartner aus Drittländern:

- Canadian Trucking Human Resources Council, CA

Assoziierte Partner

- AFT-IFTIM, FR
- CNA, IT
- FIOH, FI
- TYA, SE
- Verdi, DE



TOP 5 Referate

TOP 5.1 *BKF in Österreich – Prozessabläufe, neueste Entwicklungen* (Hr. Pötscher)

TOP 5.2 (wegen Krankheit entfallen)

TOP 5.3 *Blended Learning in der Aus- und Weiterbildung* (Hr. Littig)

TOP 5.4 *Aktuelle Situation bei den Führerscheinstellen und und Überwachung der Ausbildungsstätten* (Hr. Hofstätter)



Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Straßenbau und Verkehr
Abteilung Verkehr
4021 Linz • Bahnhofplatz 1

Grundqualifikation und Weiterbildung für Berufskraftfahrer in Österreich



Grundqualifikation und Weiterbildung für Berufskraftfahrer

Handwerkerregelung

- Liefertätigkeit darf nicht überwiegen!
Beispiel: Möbelmonteur großer Möbelhäuser, hier steht die Lieferleistung im Vordergrund, daher Fahrerqualifizierungsnachweis erforderlich.
- gekaufte oder bearbeitete Güter müssen von Handwerksbetrieben (Fliesenleger, Fenstermonteur, Zimmereibetriebe, Steinmetze, Gerüstbauunternehmen etc.) zum Kunden angeliefert werden und dort vom Lenker weiter bearbeitet oder montiert werden!
- das Lenken darf nicht die Hauptbeschäftigung sein!

TOP 5 Referate

TOP 5.1 *BKF in Österreich – Prozessabläufe, neueste Entwicklungen (Hr. Pötscher)*

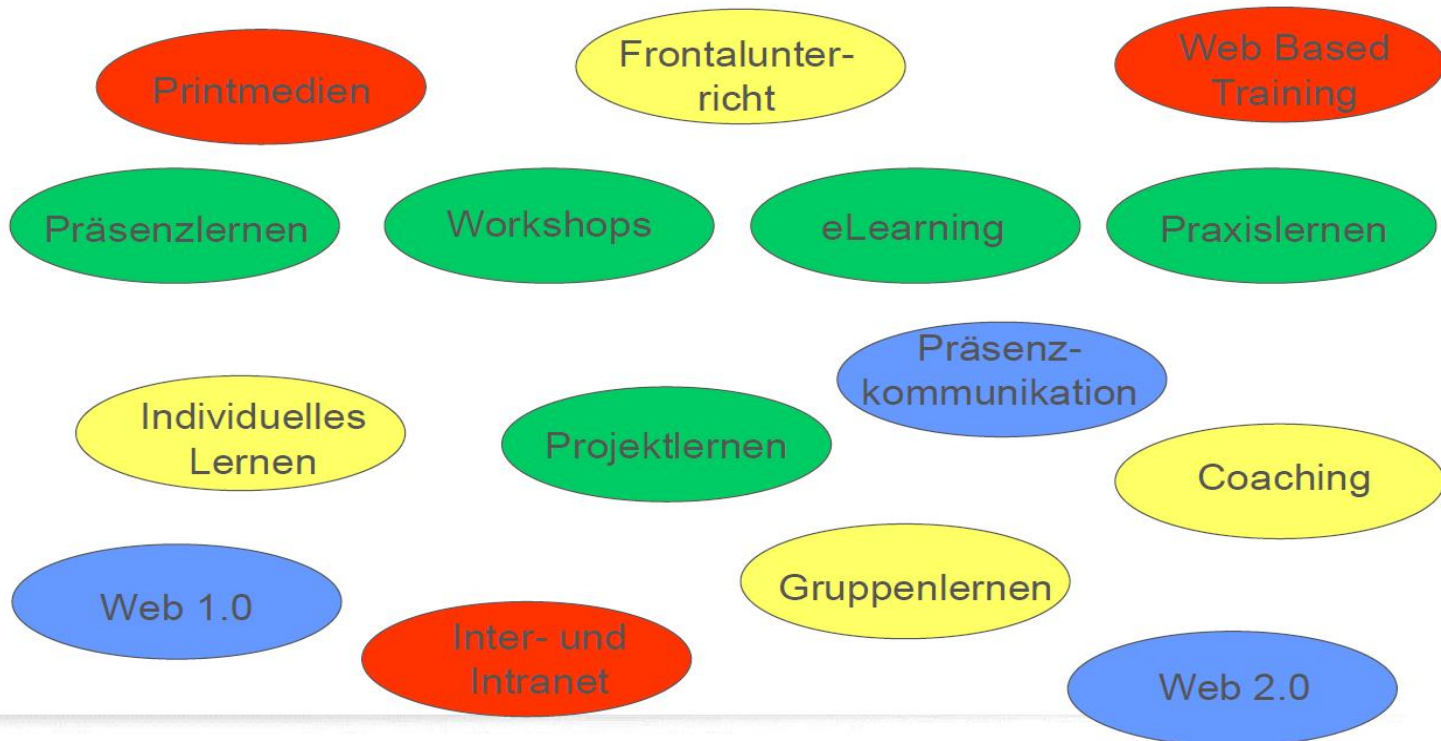
TOP 5.2 (wegen Krankheit entfallen)

TOP 5.3 *Blended Learning in der Aus- und Weiterbildung (Hr. Littig)*

TOP 5.4 *Aktuelle Situation bei den Führerscheinstellen und und Überwachung der Ausbildungsstätten (Hr. Hofstätter)*




Blended Learning: Mediendidaktisches Konzept





Kombinationsmöglichkeiten im Blended Learning

METHODEN (DIDAKTIK)	MEDIEN (WERKZEUGE)
asynchron Selbstorganisiertes Lernen Informelles Lernen Teletutoring	Offline Bücher & Skripte Printmedien Lernsoftware (CD/DVD) Filme Online Websites Foren Newsgroups E-Mails
synchron Präsenzunterricht Gruppenarbeit Workshops	Offline alle modernen Medien des Unterrichts, z.B. Beamer, Overhead, usw... Online Virtuelles Klassenzimmer Audio/Videokonferenzen Chats



TOP 5 Referate

TOP 5.1 *BKF in Österreich – Prozessabläufe, neueste Entwicklungen* (Hr. Pötscher)

TOP 5.2 (wegen Krankheit entfallen)

TOP 5.3 *Blended Learning in der Aus- und Weiterbildung* (Hr. Littig)

TOP 5.4 *Aktuelle Situation bei den Führerscheinstellen und und Überwachung der Ausbildungsstätten* (Hr. Hofstätter)

2. Ad hoc – AG – Sitzung BKF



Aktuelle Problemstellungen bei den Anerkennungs- / Fahrerlaubnisbehörden

Referent:
Regierungsamtsrat Thomas Hofstätter, Regierung von Oberbayern - München

17.01.2013 | TÜV Rheinland Berlin/Brandenburg - Köln | Veranstalter:

2. Ad hoc – AG – Sitzung BKF



Das Fehlen der strikten Vorgabe, dass alle Bereiche der Kenntnisbereiche aus der Anlage 1 abgedeckt werden müssen, führt zur Vorlage von Teilnahmebescheinigungen über 35 Stunden gleichen Lerninhalts und kann in letzter Konsequenz nicht verwehrt werden.

Sehr häufig - auffallend besonders häufig bei Fahrschulen als Schulungsträger - wird generell nur ein Kenntnisbereich geschult, vorzugsweise ausschließlich Ladungssicherung (insbesondere bei Speditionsunternehmen).

Und **WIE**

machen wir von der *ad hoc*-AG BKF

WANN und **WO** weiter ?

3. *ad hoc*-AG BKF-Sitzung am 04.06.2013 (München) ✓

In enger Abstimmung mit dem BMVBS (Referat LA21) hatte MOVING im Herbst 2012 einen Sitzungszyklus zum Thema Berufskraftfahrer (BKF) ins Leben gerufen. Mitgliedern von Vereinen und Verbänden wird damit ermöglicht, sich mit Vertretern von BMVBS, Bundesländern sowie DIHK/IHKs über den Stand, mögliche Problemstellen und Optimierungspotenziale im Bereich Berufskraftfahrer auszutauschen.

Die 3. Sitzung ist für den 4. Juni 2013 terminiert (Regierung von Oberbayern, München). Neben Fachreferaten werden weitere Arbeitsgruppen-Ergebnisse präsentiert.



4. *ad hoc*-AG BKF-Sitzung im Herbst 2013 (Potsdam? Hamburg? Berlin?)

In enger Abstimmung mit dem BMVBS (Referat LA21) hatte MOVING im Herbst 2012 einen Sitzungszyklus zum Thema Berufskraftfahrer (BKF) ins Leben gerufen. Mitgliedern von Vereinen und Verbänden wird damit ermöglicht, sich mit Vertretern von BMVBS, Bundesländern sowie DIHK/IHKs über den Stand, mögliche Problemstellen und Optimierungspotenziale im Bereich Berufskraftfahrer auszutauschen.



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Fragen?